

**BESCHLUSSVORLAGE**

öffentlich

↓ <b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzungstermin</b>	<b>TOP</b>
Haushaltsausschuss	17.02.2015	
Kreisausschuss	19.02.2015	
Kreistag	24.02.2015	

**Betreff:****Durchführung der Maßnahme "Soziale Integration Friesland/Wittmund (SIF/W)" durch die Volkshochschule****Sachverhalt:**

Die Zahl der Asylbewerber und Flüchtlinge ist bekanntlich in den letzten Monaten sehr stark gestiegen. Im Jahr 2014 waren es rund 200 Personen, für 2015 sind bis Ende September 235 Zugänge angekündigt. Die Erfahrung zeigt aber, dass diese Prognose deutlich überschritten werden wird. Absehbar wird ein größerer Teil, z.B. die Personen syrischer Herkunft, längerfristig in Deutschland bleiben. Daher ist es dringend geboten, für eine rasche Integration dieses Personenkreises zu sorgen. Ein wichtiger Schlüssel für eine gelungene Integration ist die Sprache.

Die Volkshochschule Friesland-Wittmund plant die Durchführung einer Maßnahme in Kooperation mit den Ordnungs- und Sozialämtern der Landkreise Wittmund und Friesland. Die Maßnahme "Soziale Integration Friesland/Wittmund (SIF/W)" beinhaltet eine Sprachschulung mit verschiedensten Komponenten, die auf eine 6-monatige Laufzeit ausgelegt ist. Mit dem Projekt soll so bald wie möglich begonnen werden.

Die geplante Maßnahme (*siehe beigefügtes Organigramm*) soll kein „Sprachkurs im klassischen Sinne“ sein, sondern über das fächerübergreifende Grundelement „Sprache“ kann in allen zu vermittelnden Schwerpunktbereichen über absichtsvolle Sprech- und Schreibanlässe ein ganzheitliches – besonders der praktischen Integration dienendes – Lernen, Verstehen und Umsetzen des Lernstoffes erreicht werden, das für die Maßnahmeteilnehmer/-innen als sinnvolle Verbindung von Theorie und Praxis erkennbar wird und kein für „Integrationseinsteiger“ oftmals ermüdendes grammatikalisches Lernen und rezeptives Wiedergeben der deutschen Sprache. Damit ist das geplante Vorhaben ein „Grundlagen vermittelnder sprachgeprägter sozialer Integrationskurs“, in dem die Sprache das verbindende Element von Theorie und Praxis darstellt. Die Maßnahme soll sich an Grobzielen orientieren, die für eine niedrigschwellige Einstiegsmaßnahme (realistischer Erstkontakt der Zuwanderer mit örtlichen Gegebenheiten) als ausreichend und pädagogisch sinnvoll angesehen werden, jedoch keine Überforderung der Teilnehmer/-innen darstellen und so vielleicht zu einer negativen Reaktion bis hin zum Ausstieg aus der Maßnahme führen könnte. Der Erwerb der deutschen Sprache, in der geplanten Maßnahme für eine erste praxisbezogene Grundlagenvermittlung von wichtigen Elementen „zum Einstieg in die Integration“, ist die entscheidende Voraussetzung für ein Gelingen der Integration, denn sie bedingt die gegenseitige Kommunikation und Partizipation in der Gesellschaft.

Sprachkompetenz ist auch eine Voraussetzung für Bildung. Die gleichberechtigte Teilhabe an Bildung wird als entscheidende Voraussetzung und Schlüssel für eine erfolgreiche Integration der Zuwanderer angesehen. Von elementarer – existenzieller – Bedeutung im Integrationsprozess ist der Umgang der Zuwanderer mit den Anforderungen des „täglichen Lebens“, denn durch die an sie gestellten Aufgaben der täglichen Lebensbewältigung kann die Notwendigkeit einer sprachlichen Grundlagenbildung rational nachvollzogen und als unverzichtbar empfunden werden.

Geplant sind je zwei Standorte in den Landkreisen Wittmund und Friesland. Das Potential der theoretisch in Frage kommenden Personen wird für den Landkreis Wittmund aktuell auf 60 geschätzt und dürfte bis Ende des Jahres auf etwa 120 Personen ansteigen.

Die Kosten belaufen sich nach vorläufiger Schätzung auf 35.000 €. Die Volkshochschule Friesland/Wittmund wird einen Förderantrag an das Land stellen. Die entsprechende Richtlinie sieht eine Förderung von bis zu 80 % vor. Haushaltsmittel sind im Haushaltsplan 2015 nicht veranschlagt. Die erforderlichen Mittel wären daher außerplanmäßig zur Verfügung zu stellen.

1. Gesamtkosten	keine	2. jährliche Folgekosten	keine	3. objektbezogene Einnahmen	keine
36.000,00 €	<input type="checkbox"/>	€	<input type="checkbox"/>	bis zu 28.800 € (80 %)	<input type="checkbox"/>

Haushaltsmittel

Produktkonto:

Noch zur Verfügung: €

stehen nicht zur Verfügung

### Beschlussvorschlag:

Die Volkshochschule Friesland-Wittmund wird beauftragt, die Maßnahme "Soziale Integration Friesland/Wittmund (SIF/W)" abschließend zu konzipieren, Fördermittel entsprechend zu beantragen und das Projekt in Kooperation mit den Fachämtern an zwei Standorten im Landkreis Wittmund durchzuführen.

Wittmund, den 06.02.2015

gez. Herr Uwe Hinrichs

Abstimmungsergebnis:			
<b>Fraktion</b>	Ja:	Nein:	Enth.:
<b>Fachausschuss</b>	Ja:	Nein:	Enth.:
<b>Kreisausschuss</b>	Ja:	Nein:	Enth.:
<b>Kreistag</b>	Ja:	Nein:	Enth.:

### Anlagenverzeichnis:

Organigramm SIFW 2015